

5 Frau Nette, ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~
 9 Nikolaus ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~
 19 ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~
 20 Andre Hecher, Pfl.

2

27 Leroy Schlampp, ~~unvollständig~~
 31 Georg Lippel, ~~unvollständig~~
 35 Anna Clara Baumlein, ~~unvollständig~~
 36 Caspar Baldauf / Anna M. Baldauf / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~

3

42 Joseph Netter, Pfl.
 43 Mathias Schöberl, ~~unvollständig~~
 46 Johann Franstiller, ~~unvollständig~~
 49 Simon Leumer, ~~unvollständig~~

4

62 Michael Riehl, ~~unvollständig~~
 65 Georg Riehl, ~~unvollständig~~
 73 Hans Georg Spaziere, ~~unvollständig~~
 86 Joseph Baldauf, ~~unvollständig~~

5

92 Joseph Kammerer, ~~unvollständig~~
 99 Jakob Pöckel, ~~unvollständig~~
 106 Joseph Pöckel, ~~unvollständig~~ Hans Georg Lary (~~unvollständig~~)
 110 Willibald Pichl / Maria Pichlin / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~

6

112 Anton Oberbauer, ~~unvollständig~~
 130 Maximilian Hollacher
 138 Andre Schmitt, ~~unvollständig~~
 140 Dionys Holzgäpfel, ~~unvollständig~~

7

141 Michael Neff, Pfl.
 144 Franz Köstl, ~~unvollständig~~
 145 August Wiedleeder, ~~unvollständig~~
 146 Anna Schörl Wwe / Maria Anna Schörl / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~

8

152 Wundelma Winkl, ~~unvollständig~~
 155 Andre Wändler beyer ~~unvollständig~~
 162 Walburga Appeltshörmers Wwe / Peter Paul Ugl, ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~
 163: ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~

9

198 Maria Camacho, ~~unvollständig~~
 201 Anna M. Ritz, ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~

10

? Willibald Jötner, ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~ / ~~unvollständig~~



Trennblatt
 06 456 GB 
 Made in Germany

Zum Ausschneiden
 von Registertabs



4 002030 061095

9

- Verpachtung 20 fl.

1778, 2. Januar

Eva Wühl, wwe + Sebastian Wühl, Schmiedemeister für

Nikolaus im 9. Jahr

wobei ihm sein Leehäusl am Graben am Eggenbühl und dem halben Brödel der Hartstrubben

- Heiratsbrief 10 fl.

9

1778, 2. Januar

Martina Schrittenlocher, Töchter v. Demling u. Eva Wühl, wwe
wobei er 50 fl., wie die Behausung einbringt.

- Hauskaufbrief 135 fl.

162

1778, 5. Januar

№ 115

Walbruga Appeltbaurer, Eigenwirth verkauft dem Peter Paul
Vogel, Pfarrer v. Erchenheim / Neumarkt seine Behausung
am Graben neben fenz, jetzt Josef Rauchs wohnen mit
Martin Raumpfeller geistl. - Hausvermeister, Baum-
gärte

163

~~164~~

- Anhang 77.40

1778, 5. Januar

Andreas Koller, Zimmermann zu Öschlbach / Pömland,
Magdalena, Elisabeth, Johann Koller alle am
Körsling bestätigen den Gehalt von 17 fl. 40 x durch
Ignatz Rühl, Tso, angefallen durch + Anna Rühl, geb.
Koller

- Schuldobligation 115 fl.

1778, 10. Januar

Joseph Kammerer, Leehändler u. Rosina wohnen 115 fl.

92 / 91

Kepstal bei Appolonia Schienerin Tz. Tochter und geben als
Bischof

1 Einzug am Pann Hauptstr. Weg

- Hofkaufzulage 1.500 fl.

36

1778, 10. Januar

Caspar Baldlauf, Bauer, Wert abgibt mit Constan des Klo-
sters Jandenthal seine Tochter Anna Maria und ihrem ju-
värntigen Chekram Matthias Knabl, Wirtstschon von Schaf-
will seinen unterm 15. October 1777 übernommen
Hof in der Röhren garm von Eckh der rif. Kuchl garm neben
Balthasar Ämpfer, Metzger, mit angedrückter Klagsbedeuerung.

Expliciter: Constan des Klosters Jandenthal vom 15. Jan. 1778

- Huberts brief 300 fl.

36

1778, 10. Januar

Anna Maria Baldlauf u. Matthias Knabl Wert 300 fl, mit
dem Hof einbringt



- Schuldobligation 60 fl.

112

1778, 20. Januar

Anton Oberbauer, Bierbräu u. Jozpha nehmen Kepstal 60 fl
beim Filialgottshaus Appolshausen und geben als Bischof ihren
Kirchgraben.

- Schuldobligation 21 fl.

9

1778, 21. Januar

Matthias Schrittenbecher, Pfw. u. Eva abnehmen 21 fl. Kepstal
beim Filialgottshaus Westhofen das jener + Sebastian Wirth
hatte und geben zur Bischof ihre Verhändl.

- Schuldobligation 10 fl.

9

Matthias Schrittenbecher, Pfw. u. Eva abnehmen 10 fl. Kepstal
bei St Salvator in Balthaus, das jener + Sebastian Wirth

hatte und geben als Sicherheit ins Lechhänd.

- Schuldschlichtung 10 fl.

9

Mathias Schrottenlocher u. Eva übernahm 10 fl. Kapital beim
Fiskusfiskus D. Pöts, das jenes + Sebastian Wick hatte und geben
zu Sicherheit ins Lechhänd

- Schuldschlichtung 10 fl.

9

1778 21. Juni
Mathias Schrottenlocher u. Eva übernahm 10 fl. Kapital bei der
Apotheken-Wendelstein-Befrey welche jenes + Sebastian Wick hatte
und geben zu Sicherheit ins Lechhänd.

- Vormerkung.

9

26. Januar 1778.

Da die unten am 26. November 1777 festgelegte Anzahlung an die
Sebastian Wickschen Erben vom Herbstgut des Mathias Schrotten-
locher nicht gedeckt ist, hat der Magistrat die eine Bar-
auszahlung mit $\frac{1}{3}$ des ungenutzten gut.

- Pfandskontrakt

99

Der Magistrat verpfändet dem öd Apud den Fiskusfiskus mit
folgender Bedingungen den Jacob Brädler, Fischer am Freyenberg.

1. Der Fiskusfiskus wird von der gemeinlichen Wertschätzung und
auf 3 Jahre unterhalten.
2. Zahlung der Pächters jährlich 3 fl. u. Bericht verlegen
3. Je Person hat Brädler 4 fl. an die Gemeinlichen zu zahlen,
die erste 3 Jahre allerdings nur 3 fl.
4. Für ein Scheff Kalk werden 24 Kreyes }
" 100 Fingel 32 " } für die Dinge
" 100 Gog-Eidel 24 " } schaft, für
anständige freie
Preise

Eissel : Romyfong-Fingel
Gog-Eissel : Fingel von halber Pore,te

Die Kasse : Fingerring : 10 Stk
Kalk : fein Maß

5. Schriftliche Zertifikate des Abrechnen

- Kaufpreisgabe 200 fl.

19

1778, 31. Januar

Ulrich

Appolonia Schmidt, Leinwebenswidwe kauft ihrem Sohn
Matthias Wickh, Leinwebersmeister und dessen zukünftige Ehe-
frau Klara Wölbl ein Leinwand aus grauem Seidenfaden Kom-
pisch, genau an Andreé Heckler mit weiterem Übergangsbeding-
nissen.

- Heiratsbrief 100 fl.

19

1778, 31. Januar

Klara Wölblin, Wagnerscheiterin und Matthias Wickh, Webersmeister
wobei sie 100 fl. in die Ehe bringt.

- Schuldverjüngung 20 fl.

19

1778, 31. Januar

Matthias Wickh, Weber u. Klara Abraham 20 fl. Kapital bei
des Pythems-Verkaufes - Betrag die junge Appolonia Schmidt
hatte und geben als Schulden unter 13. April 1778
1 Einreis auf Wetzfeld aufgenommen

- Achttausch

141/27

1778, 22. Februar

Michael Neff, Häbler u. Waldburger tauschen mit Corey Hülberapp,
Brettern aus Salina

2 Einreis im Leugenthall mit

3 ' auf der Holz-Mauer

- Webergerechtigkeit 10 fl.

[63] / ? 27*

1778, 16. März

Matthias Frid, Webermeister in Oberhamstatt u. Regina verhandeln dem Willibald Göttnes, led. Weberstuhler, über nach Tod von Mathias Schwarz, Webermeister u. Uelara ausgefallene Webergerechtigkeit

- Hauskaufbescheide 100 fl.

110

1778, 27. April

Willibald Pichler, Bäcker akzeptiert seinen Tochter Maria mit ihrem jährlichen Einkommen Hans Georg Lang aus Emshausen / Pfalz-Neuburg seine Schwägerin in der unteren Markt Gasse neben Michael Schmitt und Johann Lürmayer samt der Bäckergerechtigkeit.

- Heiratsbrief 150 fl.

110

1778, 27. April

Maria Pichlerin u. Hans Georg Lang, Bäckerzunft aus Emshausen / Pfalz-Neuburg wobei es 150 fl., in die Einkommen Zahlung einbringt



- Quittungsbrief 200 fl.

↓
152

1778, 5. Mai

Wendelin Künzle, Klenbomark u. Maria Anna Göttnereu den Erhalt von 200 fl. Vatersgut durch den (Salzigen) Vater Stuent Hoyf [?], Urnenne sie die Art recht klären.

- Vergleichsbrief 900 fl.

5

1778, 11. Mai

Franz Nerb, Kaufmann u. Margaretha widerrufen ^{den} Heiratstraf
von F. Nerb 1777 und dem letzter Willen des Franz Nerb
vom 28. April 1778 und bestimmen neu:

Die Ehefrau Margaretha schenkt Beherrung samt Holz- u.
großem Baumgarten, (in welchem eine Prandstat samt 4
Acker jährlich leuculiert liegt), in der oberen Marktzone
neben dem Fröhlingshaus samt von der Jahre gegen
Dietrichen Schlempp Beherrung

Der (Nerb) Sohn Thomas Nerb schenkt 800 fl. Vorkauf.

- Verkaufsbrief 50 fl.

49

1778, 13. Mai

Simon Nure, Sattler nach + Maria Uronen für die
2 Söhne: Sebastian Fälsch, Riemer in U,
Andree Fälsch, Sattler in Himmelsstein

wobei dem [Nerb] Vater das Vorkauf, jedem Sohn
25 fl. und bei Wechselbarkeit des k. k. Heirats-
gut bezeugen wird

- Heiratstraf 200 fl.

49

Maria Hollach, Zerstörte unter Beistand des Pfif-
fers Ludwig Leixner und Simon Nure, Wwe
wobei sie 200 fl. davon aller dings 130 fl. nach Wegfall
des Hof von Ludwig Leixner u. d. Heir. Mutter Matha an
den Pfiffrer Joseph Leixner fallen werden, es als

für Vermögen mit Gehörung eintrifft.

- Hauskaufzulage 650 fl

5

1778, 30 Mai

Margaretha Nerb, ihre Ehegattin Johann Friedrich Thomas Nerb ihre Gehörung samt Brandstätte und behält sich ihre Erbvermächtnisnahme reserviert (genügend mit dem bedingten Schwur des Herrn Leithner).

- Hofkaufzulage 2800 fl.

146

1778, 30 Mai

Anna Schäd, Brauereibesitzerin ihre Tochter Maria Anna Schäd und deren zukünftigen Ehemann Mathias Seemann, Brauereibesitzer am Leining ihren zum Leisten Leinshaim gültbaren Hof in der Schaffhausen, hies. Herr Jacob Kämpfer, dem hiesigen Rechts obermündlichen Amtes bürgermeister. Peter Augrinschen Obster Magr-hoff mit mit der Einpelt am Herrn Kayser Willhelms, Nutzen folgen, welchen Hof sie mit ihr + Ehemann am 22. Mai 1762 vom Kloster als ein aufenthorn für sich u. ein Erbschaft ererbt haben ... wobei die verheiratete Sohn Franz Schäd, Brauereibesitzer auf dem Rühlhof, welche demselben Hof Bärtlmeier nachher Leinshaim gehörig.

2. Töchter: Klara so mit Johann Kirmayr, Brauereibesitzer

- Handstreif 1300 fl

146

Maria Anna Scheitlin u. Mathias Seemann am Leining

- Ankauf 60 fl.

[49]

1778, 10. Juni

Adree Falck, Sattler zu Kilmannstein quittet den Erhalt von 60 fl. Vorkauf durch von sein Pflasterer Simon Bauer

- Schuldbestätigung 450 fl.

106

1778, 27. Juni

Joseph Bez, Metzger u. Lehara nehmen ein Kapital von 450 fl. bei Maria Barbara Schreyer, led. Wirtstochter in Leobstadt zu Tilgung anderer Schulden auf und geben zu Sicherheit

2 1/2 Eiserne auf des Mühl brucks, steht auf den Mühl brucks Sämb und 'uf die Pörmig

60 Pf. in Dölling weeg

3/4 Jhr. zweimonthelge Werten in Pijl-Ried

1 Jhr. " " in der Eng, neben dem Jmaier oder ötz schreydes Sämb

- Wiesenkauf 200 fl.

35 / Dölling

1778, 6. Juli

Maria Clara Rauscher, Jgherrin verkauft dem Johann Simon, Wirt in Dölling

5/8 Jhr. zweimonthelge Werten auf dem Grundtspatz

- Auktionskauf 10 fl.

43 / 65

1778, 13. Juni

Matthias Schöberl, led. Lohbauers Sohn verkauft dem Georg Rittel, Lebrun u. Barbara Aukt in der Hauser

- Schuldobligation 60 fl.

31

1778, 12. August

Georg Äppel, Hufschmied u. Katharina ^{übr} Erbweberin 60 fl. Kapital
bei der Philipp-Wendelin-Briefz, die zwar die Eltern
resp. Schwiegereltern Blasius Christy, Hufschmied u. Weibweber
hatten und geben zur Sicherheit

1 Einräth in der Schöffering ... neben dem Schöffers
Sämb

- Schuldobligation 20 fl.

31

1778, 12. August

Georg Äppel, Hufschmied u. Katharina übernehmerin 20 fl. Kapital
bei der Tenbrac-Salve-Briefz, die zwar die Eltern/Schwieger-
eltern hatten, und geben zur Sicherheit

1/2 Einräth, die Beate die Eltern/Schwiegereltern 1770 gegeben hatte,
in der og Wärrapant.

- Schuldobligation 30 fl.

31

1778, 12. August

Georg Äppel, Hufschmied u. Katharina übernehmerin 30 fl. Kapital
bei der Gerrenhaus-Versammlung, die zwar schon die
[Schwieger] Eltern hatten, und geben zur Sicherheit

2 eigene Polleth Pöthel

- Schuldobligation 40 fl.

62

1778, 12. August

Michael Rindl, Waffer u. Maria übernehmerin 40 fl. Kapital bei
der Gerrenhaus-Briefz, und geben welche der Antecessor
Franz Waltwein hatte, und geben zur Sicherheit

4 Kernter Pöthel neben dem Wärringer Weeg

- Schuldobligation 15 fl. 141
1778, 12. August
Michael Neff, Jgn. u. Ursula nehmen 15 fl. Kapital bei der
Cyprienhausstiftung, und geben zur Sicherheit ihre Be-
kennung neben Joseph Zöpfel, Bacher u. Augustin Rott, Zau-
mann.

- Schuldobligation 15 fl. 73
1778, 12. August
Hans Georg Spaziner, Hapstammid u. Anna nehmen 15 fl.
Kapital bei der Aphanni-Wundelineri Stiftung und geben zur
Sicherheit
1 1/2 Einmätz in Fax-Loch

- Schuldobligation 30 fl. 130
1778, 12. August
Maximilian Hollacher, Schulmeister u. Ursula nehmen 30 fl.
Kapital bei der Cyprienhausstiftung u. geben zur Sicherheit
ihre Bekennung im 3. Viertel in der sogenannten
Schaffgarnen neben Michael Riedhammer, Weber
und am Ende selbst

- Schuldobligation 40 fl. 86
1778, 12. August
Joseph Baldani, Metzger u. Apollonia nehmen 40 fl. Kapital
bei der Aphanni-Wundelineri-Stiftung und geben zur Sicherheit
1 Einmätz am Eitel bez.

Reminders: Diese Schuldobligation ist ungehörig weiterhin solcher
Capital auf jenen Nachnamen abgeben den 15.ten Dezember
anno 1755 obrigkeitlich aufgesetzt und in der Pfaffens Regierung
zu einzeln ~~bei~~ Unbelibig vergessen, mithin ist diese selbster

ad 2 fl 37 les 2 fl des Baldenspinen Wirts jurischl gestellt
worden den 18. April 1780. pro memoria.

- Schuldobligation 35 fl.

1778, 12. August

Joh. Baldauf, Metzger u. Appellonia nebmann 35 fl. Kapital bei
des Leprosenhausestifts u. geben als Fideikommiss

$\frac{3}{4}$ Einweiz in der Burg

86

- Schuldobligation 21 fl.

1778, 12. August

Jung. Holzappel, Hübler u. Anna Maria Schusterin 21 fl.
Kapital bei der Pythoni-Wundelilien-Stiftung, die zwar der
Stift- u. Schwizer vater Hanns Rottenberger hatte, mit geben
als Fideikommiss

$\frac{5}{8}$ fl. in der Hofe Wären am Gradtopf

140

- Schuldobligation 30 fl.

1778, 12. August

Jung. Holzappel, Hübler u. Anna Maria Schusterin 30 fl.
Kapital bei der Leprosenhausestiftung, die zwar der Stief-
pater vater hatte, mit geben als Fideikommiss über Ver-
waltung in der des Schuffner unter Michael Neff u.
Peter Wiedler

140

- Schuldobligation 20 fl.

1778, 12. August

Andree Kinderpeger, Zaus u. Wulbgen Schusterin 20
fl Kapital bei der Teubner-Salve-Stiftung mit geben unter
jurer Vater Sohn hatte und durch den Krautgarten-
verkauf empfangen, mit geben als Fideikommiss.

1 Krautgarten beim Leprosenhause

155

- Schuldenobligation 3 fl.

1778, 12 August

Frau Käthe Baummann u. Katharina Schumacher 30 fl. Kapital
bei der Leporell-Handlung, welche ihrer Schwieger/Vater Käthe
Käthe hatte, und jetzt als Pächterin

1/2 Einräuf am Samstag

144

- Vergleichsbrief 125 fl.

1778, 20. August

Vergleich zwischen Andreas Hecher, Tys Sohn und seiner Schwester
Maria Hecherin:

Es soll die unten 13. Okt. 1777 von der Pächterin
Gerhard Hecher übernommen, "ganz neu erbaute Behörung,
so am besten erliegen, einseitig Mathias Wick Weber,
und anderseits dem gemeinsamen Markt geben" und

2 Einräuf Äcker, dazu Abraham des Schulden,

die 100 fl. Kapitalgut und Anfertigung.

20

- Hebratsbrief 140 fl.

1778, 29. August

Margaretha Krügerin, selbige V. Etel Bauer, Tochter von Dombiz
und Andreas Hecher, Tys Sohn, wobei sie 140 fl., zu
die unten 13. Okt. 1777 haben Behörung einräuf

20

- Krautbeerlauf 15 fl.

1778, 31. August

Walburga Appeltshausen, Nijerindwe verkauft dem Caspar
Liedlecker, Metzger

Das 1. rechte Beet zum Verkauf vom 13. April 1773

162 / 145

201/198

- Ackenkampf 300 fl
1778, 1. September
Anna Maria Fuß, Badermutterwitwe verkauft dem
Martin Cammerer, Bauer zu Tegernsee ihre unten 20.
August 1769 von Frey Xaver Vollhuber, damalige Blau-
mutter schenken 4 Einm.:

- 1 Mts in Urantlitzweg
- 1 " ?

Szen die Urantlitz ein Stück von 300 fl beim
"Brennerischen Beneficio zu Bezahlung des Buchverandes
"Herren Beneficianten" welches zuvor beim Gericht St.
Katholis aufgenommen war.

42

- Schuldobligation 20 fl.
1778, 26. September
Joseph Nieder, Tsw. u. Rosina Altmann 20 fl Kapital bei
der Knechtel-Salve-Spinnung, welches zuvor Johann Widmann,
Tsw. u. Anna Lecker zumt geben als Sicherheit
1 Einm. auf der Holzmauer

[9]

- Scheidungsgerechtigkeit 16 fl.
1778, 29. September
Michael Diederhammer, Lineweber, Vormund des Seba-
stian Wick, Sohn des + Nikolaus Wick, Altm. u. Eva,
wiederverheiratet mit Mathias Altmann verkauft dem
Blasius Wiedl, Blauw. in Leistung die väterliche Scheidung-
gerechtigkeit.

46

- Verflechtbrief 300 fl.
1778, 30. September
Johann Prastiller, Eger auch + Maria für

Inhalt Maria Karer,
wobei ihm das ganze Vermögen verbleibt, wie die beim
Vertrag vom 3. Juli 1765 ausgewählte 100 fl. Vaters
erhält

46

- Heiratsbrief 200 fl.

46

1778, 30. Sept.

Anna Maria Goire, Halbbauern Tochter aus Schafstall und
Johann Franklles, Ehem. wobei sie 200 fl. es sein
Gesamtvermögen eintrifft

- Heiratsgut 200 fl.

46

1778, 30. Sept.

Johann Franklles
Heiratsgut

gültigt den Erhalt des ausgewählten



- Haus- und Verrentungsgeldübergabe 1000 fl.

110

1778, 5. März

Willibald Pickel, Bäcker, welches gültigt mit Kommen
des Kastenamtes Urdorff - wegen des Urdorff Feld stift-
seiner Tochter Maria Pickelin und ihrem zukünftigen Ehem.
Ignatz Wagen-Pogner, Melbersohn von Ferseltshausen,
von Beruf Bäcker, seine unter am 16. Februar 1770
von Anton Schreith erkaufte Bäckereibehaltung in
den Unteren Markt zw. Joh. Kümmayr u. Michael
Schreider und 5 Krautbeete bey St. Peters Kärchen,
grundstück zum Frauenkloster am Claren Ays nach
Münch und 34 Lagen und ~~das~~ zum Hof-
Kastenamt gültbare Urdorff stift.

wobei dem Sohn Georg 130 fl Höchstzins gegeben, mit
Übernahme des von Anton Schickel herrührenden 370 fl.
Schulden (vom 16. Februar 1780) gegen

den Hans Rothemannsiden Eben 45 fl

dem Thomas Jäger, bayerl. Bäcker in Josenfeld 32 fl.

dem Mathian Rosch, Wirtknecht in Schulldorf 16 fl

Johann Köstler, Bäcker, 30 fl.

Auch bleiben die Wohnrechte der alten Schickelschen
Eheleute erhalten.

• Zinsheftung: 3. Jenu 1780 Uebung von Jutzig am
den Aestryer Pichl durch den Abzug des Ketzers.

- Heiratstrief 500 fl.

1778, 5. März

Maria Pichl, Bäckerin und Ignaz Ketzers, Müller-
sohn v. Gemelthausen, wobei sie die Bäckerbeziehung über
allen Dingen, es 100 fl imtrif.

110



• Heiratstrief 300 fl.

1778, 15. März

Maria Pichl garantiert den Erhalt v. 300 fl von ihrem Ehe-
mann Ignaz Ketzers

110

- Ackerkauf 135 fl.

1778, 30. November

Waulbaya Appellstation, Exmunkere verkauft dem Andre
Schmitt, Metzger u. Waulbaya

1 1/2 Giesß am Ramhammer Weeg

1 " im Holzweeg

1 1/2 " in der Härrayell u.

65 Pf. auf Wästel

162 / 138

- Schuldobligation 300 fl

198

1778, 21. Dezember

Martin Lammich, Bauer im Teegersee übernimmt die beim
Verkauf der 4 Seijischen Felder angefallenen 300 fl Kapital
beim die christl. Fundationsgutsverwaltung, genau beim Convent
Sti. Martyns unter 20. August 1767 aufgenommen und jetzt
als Sicherheit die 4 Felder.

- Quittung 55 fl.

1778, 26. Dezember

Max Kramer, Halbbaus am Mennig quittiert den Erhalt
des 10 fl. Erbteil, welcher die Christophle 186 auf dem
Martin Bräunleins Hof zu suchen gehalten, von Martin
Lammich, Bauer zu Teegersee

- Schuldbrief 25 fl

1778, 16. Dezember

Martin Baumfelds, Wauer, Landgericht - Bauernmuth
nimmt 25 fl Kapital beim H. Oswald, und gibt als
Sicherheiten

1 Eintheil in der Schiffering



163